

DIE DERZEITIGE SITUATION DES HOTELS ALGARROBICO

VOR MEHR ALS EINEM JAHR VERORDNETE EIN RICHTER IN ALMERIA DEN BAUSTOPP DES HOTELS EL ALGARROBICO UND MITTLERWEILE WIRD DIE LAGE IMMER UN DURCHSCHAUBARER.

Im Grunde jedoch ist alles klar, das Hotel ist illegal. Der Boden, auf dem es gebaut wurde, befindet sich innerhalb des Naturparks, in Zone C1 (Natürliche Gebiete von allgemeinem Interesse, laut geltendem PORN, veröffentlicht im BOJA 1994, die einzige derzeit gültige Kartografie); was bedeutet, dass dort nicht gebaut werden darf. Und da auf dem Land, wo es steht, nicht gebaut werden darf, ist es **ILLEGAL**. Was jedoch sehr, sehr undurchschaubar ist, ist die Art, wie sich die beteiligten Behörden verhalten, vor allem die Junta de Andalucía, die andalusische Landesregierung.

Die verschiedenen Umweltvereine haben zahlreiche juristische Vorgänge auf den Weg gebracht, die ihren behördlichen Ablauf haben, was immer lange dauert, aber mittlerweile erscheint es uns zu lang. Mehr noch, wir sind nicht sicher, ob es zu einem guten Ende kommt und das Hotel El Algarrobico schließlich abgerissen wird. Wir sind noch nicht einmal sicher, ob man den Baustopp aufrecht erhalten wird.

Zur Zeit haben wir keinerlei Nachrichten von irgendeiner der beteiligten Institutionen. Die Haltung der Gemeindeverwaltung in Carboneras ist eindeutig, sie befürwortet hundertprozentig das Hotel ebenso wie weitere Bauprojekte. Das Ministerium Medio Ambiente (Umweltministerium) und die Junta de Andalucía haben nicht anerkannt, dass das Hotel El Algarrobico und die gesamte Fläche, auf der es gebaut wurde und auf der noch andere Bauvorhaben geplant sind, laut geltendem PORN kein Bauland ist. Andererseits sprechen diese Behörden davon, den Teil des Gebäudes zu enteignen, der in die 100 Meter Gemeingebrauch der Küste hineingebaut wurde, beziehungsweise den gesamten Besitz auf Grund des Vorkaufsrechts zu erwerben. Aber es geht noch weiter, gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung in Carboneras und der Baufirma Azata, verteidigt die Junta de Andalucía, dass der Gemeingebrauch der Küste nur 50 Meter beträgt, womit der größte Teil des Hotels „gerettet wäre“. Nichts von diesem Durcheinander, was durch Politiker und Institutionen in die Welt gesetzt wird, garantiert den Abriss des Hotels. Wir befürchten das Gegenteil.

Wir müssen allen Beteiligten klar machen, dass wir Bürger nicht nachlassen werden, uns für den Schutz der Umwelt einzusetzen. Wir fordern lediglich, dass die Gesetze eingehalten werden: El Algarrobico ist auf geschütztem Boden eines Naturparks gebaut, dem von Cabo de Gata, einer Landschaft, die hohen kommunitären Schutz genießt (Lugar de Interés Comunitario, LIC, y Zona de Especial Protección de Aves, ZEPA). **ES IST ILLEGAL**. Es muß nach dem Gesetz abgerissen werden und die Politiker, öffentliche Amtsinhaber, Beamte und Privatpersonen, die an dieser monumentalen Illegalität beteiligt sind, müssen zur Verantwortung herangezogen werden.

Wir organisieren die Unterschriftenaktion, die wir hier ankündigen, um die Behörden daran zu erinnern, dass wir Bürger weiterhin daran interessiert sind, dass die Legalität im Umweltschutz wieder hergestellt wird und wir alle wieder dieses kleine Stück Landschaft genießen können, welches wir auch für die Zukunft zurückgewinnen wollen.

ASOCIACIÓN DE AMIGOS DEL PARQUE NATURAL DE CABO DE GATA-NIJAR

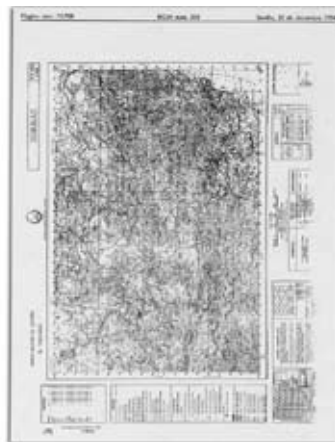
In www.cabodegata.net findest Du:

- Unterschriftenbogen zu herunterladen
- Mehr Information über dieses Thema
- Texte auf spanisch, französisch, englisch und deutsch

Unterschreibe und sende die Petition weiter.



Hotel El Algarrobico, © AP



PORN, PUBLIZIERT IM BOJA VOM 22.12.1994 AUSZUG ZONE CARBONERAS UND ALGARROBICO

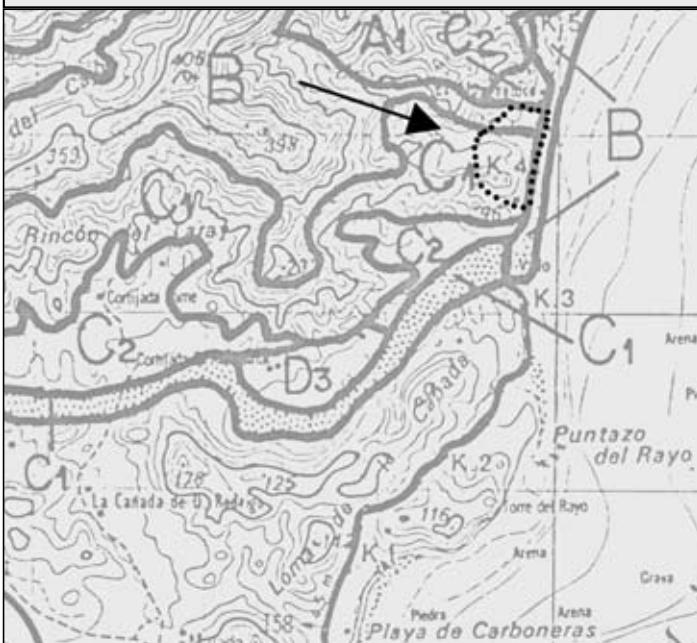
Die Zoneneinteilung des PORN erscheint in grau. Es ist zu sehen, dass sich das im Bau befindliche Macrohotel (markiert durch kleine Pünktchen und Pfeil) in den Zonen C1 und B befindet, geschützte Zonen, in denen nicht gebaut werden darf.

Zonen, in denen nicht gebaut werden darf:

- A1 Außergewöhnliche natürliche Ecosysteme
- B Außergewöhnliche natürliche Ecosysteme mit zum Menschen gehörende Veränderungen
- C1 Natürliche Gebiete von allgemeinem Interesse
- C2 Gebiete mit traditionellem Anbau

Zonen, in denen gebaut werden darf:

- D1 Gebiete von Bauland
- D2 Gebiete von zu erschließendem Bauland
- D5 Vorexistierende Wohngebiete



Lage des Hotels El Algarrobico in der Karte des PORN.